

	<p>Objekt: Doppelkonus</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV 0210</p>
--	--

## Beschreibung

Kleiner Doppelkonus mit betontem, senkrecht gekerbtem Umbruch und waagerechtem Rillenband darüber. Der Boden ist leicht abgesetzt, der Rand gerade abgestrichen. Das Unterteil des „Doppelkonus“ ist tatsächlich konisch, wohingegen das deutlich höhere Oberteil fast senkrecht gestellt ist.

Doppelkoni sind eine Leitform der sogenannten Fremdgruppen der bronzezeitlichen Lausitzer Kultur. Neben den großen Doppelkoni, die häufig als Hauptgefäß des Grabes als Urne fungieren, gehören die kleinformatischen Doppelkoni zu den oft zahlreichen Beigefäßen. Das Gefäß wurde ohne Grabzusammenhang vom mehrphasigen Gräberfeld bei Räckelwitz geborgen.

## Grunddaten

Material/Technik: Keramik

Maße:

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1250-1100 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1850-1930
	wer	
	wo	Räckelwitz

## Schlagworte

- Fremdgruppenzeit
- Grab
- Keramikgefäß
- Lausitzer Kultur